

FC Teisbach bleibt auch beim RSV Ittling in der Erfolgsspur Verdienter 2:0 Sieg bringt dritten Dreier in Folge.

Teisbach spielte in folgender Aufstellung: TW Daniel Werner, Tobias Schlecht, Harald Hofmeier, Tobias Grube, Stefan Kramlich, Andreas Harlander, Florian Windmaißer, Florian Grill, Michael Geislinger, Adrian Wohlrab, Christoph Feicht, Markus Steinberger, Daniel Wehner, Markus Maier und ETW Josef Liebl. Schiedsrichter Stefan Geisinger. Zuschauer 250 (davon bestimmt wieder 120 Teisbacher!)

Den dritten Sieg in Folge, konnte die BZL- Mannschaft des FC Teisbach am vergangenen Spieltag beim RSV Ittling einfahren. Dass dies ein hartes Stück Arbeit werden würde, wusste man schon vor dem Spiel. Schließlich wollten sich die Ittlinger nicht nur für die erlittene Niederlage im Relegationsspiel revanchieren. Vielmehr wollten sie ihren Zuschauern zum Volksfestauftakt auch endlich den ersten Saisonsieg präsentieren. Dementsprechend motiviert gingen sie dann auch ans Werk und versuchten mit zum Teil überhartem Aktionen, das Spiel zu bestimmen. Teisbach ließ sich aber von der Hektik des Gegners nicht anstecken. Vor allem Libero Stefan Kramlich strahlte sehr viel Ruhe und Übersicht aus, was sich schließlich auf seine Vorderleute auswirkte. Die Gastgeber berannten ziemlich ungestüm das Tor der Teisbacher. Zu wirklich zwingenden Möglichkeiten kamen sie aber nicht. Außer ein paar harmlosen Schüssen, bei denen TW Daniel Werner immer richtig stand, brachten sie in den ersten 25 Minuten nicht viel zu Stande. Teisbach kam aber auch erst ab diesem Zeitpunkt etwas besser ins Spiel. So hatten sie nach einer Harlanderflanke in der 28 min Pech, dass Tobias Grube diese nur knapp verpasste. Nur eine Minute später flankte erneut Andreas Harlander in den Strafraum der Ittlinger aber wieder war es Tobias Grube, der den Ball nicht unter Kontrolle bringen konnte. Die dritte Chance innerhalb weniger Minuten, nutzte Tobias Grube aber dann in der 30 min zur Führung für Teisbach. Nach einer Kopfballvorlage von Michael Geislinger, setzte er sich im Strafraum auf der rechten Seite durch und ließ mit einem placierten Schuss ins lange Eck, dem TW der Ittlinger keine Abwehrmöglichkeit. Diese Führung, nahm den Gastgebern sichtlich den Wind aus den Segeln und Teisbach war bis zum Halbzeitpfeif die überlegenere Elf. Dies drückte sich auch an den sich bietenden Chancen aus. In der 43 min verfehlte ein 25 m Schuss von Christoph Feicht sein Ziel und nur eine Minute später, konnte Tobias Grube nur noch regelwidrig im Sechzehner gebremst werden. Den berechtigten Strafstoß verwandelte Michael Geislinger sicher zum enorm wichtigen 2:0 für Teisbach. Wie wichtig dieser Treffer war, zeigte sich gleich im Anschluss daran. Mit dem letzten Angriff vor der Pause, bewahrten zunächst TW Daniel Werner und dann Stefan Kramlich ihre Farben vor dem Anschlusstreffer.

Die Straubinger Vorstädter kamen nach dem Wechsel entschlossen aus der Kabine und übten starken Druck auf das Teisbacher Gehäuse aus. In der 56 min hätten sie fast Erfolg damit gehabt. Ein Stürmer setzte sich im Strafraum durch, scheiterte aber am wiederholt gut aufgelegten Teisbacher Schlussmann. In der 68 min ließ Tobias Grube aus 30 m einen „Kracher“ auf das Ittlinger Tor los, der aber leider nur äußerst knapp über den Querbalken strich. Dieser tolle Schuss wäre ein Tor wert gewesen. Nach 71 Minuten bekamen die Gastgeber kurz vor der Strafraumgrenze einen Freistoß zugesprochen, den aber TW Daniel Werner gerade noch entschärfen konnte. In den Schlussminuten kam dann noch mal unnötig Hektik auf. Zunächst verhinderte in der 84 min TW Daniel Werner mit einer Glanzparade den Anschlusstreffer. Kurz darauf forderten die Hausherren einen Strafstoß nach einer undurchsichtigen Aktion des Teisbacher Torwarts und in der 90 min ließ sich der kurz zuvor eingewechselte Markus Steinberger zu einer Tätlichkeit hinreißen. Dabei zeigte zwar der Ittlinger Spieler sehr gutes schauspielerisches Talent aber auf einem Fußballplatz haben solche Dinge trotzdem nichts zu suchen!

Als dann unmittelbar danach der Schiedsrichter dieses über die gesamte Spielzeit ziemlich nervöse Spiel abpfeif, war die Freude beim mitgereisten Teisbacher Publikum groß. Mit 4.0 Toren und dem Maximum von neun Punkten aus drei Spielen, steht die Mannschaft punktgleich mit dem Tabellenführer, nur getrennt aufgrund des schlechteren Torverhältnisses, auf dem dritten Tabellenplatz in der Bezirksliga. Die drei Siege dürfen aber weder Mannschaft noch Fans dazu veranlassen zu überschwänglich zu werden. Ohne die

eigene Leistung oder die der Gegner schmälern zu wollen aber die schwereren Brocken kommen erst noch auf Teisbach zu. Die bisher geschlagenen Teams hatten in der vergangenen Saison allesamt mit dem Abstieg zu tun. Die Punkte, die man aber jetzt schon in der Tasche hat, nimmt einem keiner mehr. Bereits am kommenden Wochenende wird es zwei weitere Standortbestimmungen geben. Zunächst geht es bereits am Freitag zu Hause gegen den TSV Haindsbach, bevor es dann am Sonntag nach Neßlbach geht. Bei beiden Mannschaften hängen die Trauben sicher ziemlich hoch. Das es am Freitag zum Topspiel des Spieltages kommt, wenn der Tabellendritte gegen den Zweiten antritt und dabei der FC Teisbach eine der Mannschaften ist, hätte wohl so auch niemand erwartet. Die bestimmt wieder zahlreichen Fans, werden am Freitag auf heimischer Anlage und am Sonntag in Neßlbach die nötige Unterstützung bringen. Spielbeginn ist jeweils um 17:00 Uhr.